

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Literaturverzeichnis .....	XV
A. Die Grundlagen zur flexiblen Arbeitszeit .....	
I. Einleitung .....	1
1. Die Arbeitszeit im Wandel .....	1
2. Die flexible Arbeitszeit .....	3
3. Chronometrisch und chronologisch flexible Arbeitszeitsysteme .....	4
4. Das Flexibilisierungspotenzial .....	6
5. Bezugsarbeitszeit, Bezugszeitraum und Ausgleichszeitraum .....	6
II. Die europäischen Arbeitszeitrichtlinien .....	7
1. Die Inhalte .....	8
2. Der Arbeitszeitbegriff des EuGH .....	11
III. Das Verfassungsrecht .....	14
IV. Die einfachgesetzlichen Grundlagen flexibler Arbeitszeit .....	15
1. Das Arbeitszeitgesetz .....	16
a) Arbeitszeit im Sinne des Arbeitszeitgesetzes .....	16
b) Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft .....	17
c) Die Höchstgrenzen und die Mindestdauer von Pausen und Ruhezeit .....	22
d) Die Nacht- und Schichtarbeit .....	25
e) Der Ausgleichszeitraum des ArbZG .....	27
f) Die Ausnahmen in §§ 14, 7 ArbZG .....	27
g) Die Höchstarbeitszeit gem. § 21a ArbZG .....	29
h) Der Vollzug des ArbZG .....	30
i) Die Pflicht zur Zeiterfassung .....	31
2. Arbeitszeit im Sinne der Vergütung, §§ 611a, 612 BGB .....	37
a) Grundlage: Die „Beanspruchungs- oder Weisungstheorie“ .....	37
b) Die Wege- und Reisezeit .....	38
c) Die Wasch- und Umkleidezeiten .....	40
3. Das Mindestlohnsgesetz und flexible Arbeitszeit .....	43
4. Das Sozialversicherungsrecht und flexible Arbeitszeit .....	43
a) Die Wertguthaben und die Flexi-Konten des § 7 SGB IV .....	43
b) Arbeitslosengeld und flexible Arbeitszeit .....	48
c) Die Portabilität von Wertguthaben .....	49
d) Das Krankengeld bei flexibler Arbeitszeit .....	50
5. Der öffentlich-rechtliche Arbeitszeitschutz .....	52
V. Der tarifvertragliche Rahmen flexibler Arbeitszeit .....	53
1. Das Verhältnis von Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung und Arbeitsvertrag .....	53
2. Die Regelungsinhalte zur flexiblen Arbeitszeit .....	56
VI. Der betriebsverfassungsrechtliche Rahmen flexibler Arbeitszeit .....	58
1. Der betriebsverfassungsrechtliche Arbeitszeitbegriff .....	58
2. Das Informationsrecht des Betriebsrats .....	61

3. Die betriebliche Mitbestimmung zu flexibler Arbeitszeit .....	62
a) Die Regelungssperre des § 77 Abs. 3 BetrVG bei flexibler Arbeitszeit .....	64
b) Die Dauer der Arbeitszeit .....	65
c) Mitbestimmung bei dauerhafter Arbeitszeitverlängerung .....	65
d) Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit .....	66
e) Vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der betriebsüblichen Arbeitszeit .....	66
f) Nachtarbeit .....	67
g) Die Erfassung der Arbeitszeit .....	68
h) Mitbestimmung bei Arbeitszeitkonten .....	69
i) Die Vereinbarung eines Ausgleichszeitraums .....	69
4. Die Inhalte einer Betriebsvereinbarung zur flexiblen Arbeitszeit ...	70
a) Die Wahl der richtigen Anlageform .....	70
b) Die Lage der Arbeitszeit .....	70
c) Die Zeiterfassung .....	70
d) Die Festlegung des Arbeitszeitkorridors .....	71
e) Die Vereinbarung zur Anordnung von Mehrarbeit .....	71
VII. Der arbeitsvertragliche Rahmen .....	71
1. Die Dauer der Arbeitszeit .....	71
2. Der vertragliche Ausgleichszeitraum .....	73
3. Annahmeverzug bei flexibler Arbeitszeitgestaltung .....	74
4. Grenzen und Spielräume der Flexibilisierung im Arbeitsvertrag ...	75
a) Die AGB-Kontrolle flexibler Arbeitszeiten im Formularvertrag .....	75
b) Installation eines flexiblen Arbeitszeitsystems kraft Direktionsrechts .....	75
c) Installation eines Arbeitszeitsystems durch den Arbeitnehmer .....	78
d) Das Nachweisgesetz und flexible Arbeitszeit .....	78
VIII. Die Arbeitszeitkonten .....	79
1. Zum Begriff .....	79
2. Die Vereinbarung zur Führung von Arbeitszeitkonten .....	80
3. Ein Konto oder mehrere? .....	81
4. Die Anlage in Zeit oder Geld .....	82
5. Das Ampelkonto .....	83
6. „Pflichtsparen“ des Arbeitnehmers .....	84
7. Kurzzeit-, Langzeit- und Lebensarbeitszeitkonten .....	85
8. Der Auf- und Abbau von Zeitausgleichsanteilen .....	86
9. Die Entgeltfortzahlung bei flexibler Arbeitszeit .....	89
10. Die Gutschrift bei Urlaub und Feiertag .....	94
11. Elterngeld und Arbeitszeitkonten .....	97
12. Behandlung arbeitsfreier Tage .....	97
13. Die Sommerzeit .....	100
14. Arbeitszeit und Teilnahme am Arbeitskampf .....	100
15. Die Kappung der Arbeitszeit .....	101
16. Die steuerrechtliche Behandlung von Wertguthaben .....	103
17. Die Pfändung von Wertguthaben .....	104
18. Der Insolvenzschutz von Wertguthaben .....	105
19. Der Kontoausgleich bei Vertragsende .....	109

<b>B. Die Arbeitszeitsysteme im Einzelnen .....</b>	113
I. Offene Dauer der Arbeitszeit und variable Vergütung .....	113
1. Beschreibung des Systems .....	113
2. Zulässigkeit dieses offenen Systems? .....	114
3. Rechtsfolgen .....	116
II. Die Arbeit auf Abruf .....	117
1. Beschreibung des Systems .....	117
a) Geltungsbereich des § 12 TzBfG .....	118
b) Die Vereinbarung zur Dauer der Arbeitszeit .....	119
c) Der Arbeitsanfall .....	122
d) Der Abruf der Arbeitsleistung .....	122
e) Die Ankündigungsfrist .....	125
f) Der gesetzliche Ausgleichszeitraum des § 12 TzBfG .....	126
g) Die Anwendung des § 12 TzBfG bei funktionsgleicher Mehrarbeit? .....	128
2. Erscheinungsformen .....	131
a) Die Kombination der Arbeit auf Abruf mit der Mehrarbeit .....	131
b) Die befristete Arbeit auf Abruf .....	131
c) Die Abrufarbeit mit verkürzter Frist: „Informelle KAPOVAZ“ .....	132
3. Die Arbeit auf Abruf im Tarifvertrag .....	133
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur Arbeit auf Abruf .....	134
a) Der Regelungsgegenstand .....	134
b) Formulierungsvorschläge .....	135
5. Die Vereinbarung zur Arbeit auf Abruf im Arbeitsvertrag .....	136
a) Der Regelungsgegenstand .....	136
b) Formulierungsvorschläge .....	136
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	137
III. Sonstige Bandbreitenregelungen .....	138
1. Beschreibung des Systems .....	138
2. Die Bandbreitenregelung im Tarifvertrag .....	138
3. Die betriebliche Mitbestimmung zu den Bandbreitenregelungen .....	139
4. Die Bandbreitenregelung im Arbeitsvertrag .....	139
a) Nach „alter Rechtslage“ .....	139
b) Nach „neuer“ Rechtslage .....	140
c) Die befristete Erhöhung der Arbeitszeit .....	141
d) Formulierungsvorschläge .....	143
5. Das Flexibilisierungspotential .....	145
IV. Die Mehrarbeit .....	146
1. Beschreibung des Systems .....	146
2. Die außergewöhnlichen und die Notfälle des § 14 ArbZG .....	148
3. Abgrenzung gegenüber Überarbeit, Gleitzeit und Bereitschaftsdienst .....	149
4. Die Mehrarbeit gem. § 207 SGB IX .....	152
5. Die Mehrarbeit im Tarifvertrag .....	152
6. Die betriebliche Mitbestimmung zur Mehrarbeit .....	153
a) Der Regelungsgegenstand .....	153
b) Formulierungsvorschläge .....	157
7. Die Vereinbarung zur Mehrarbeit im Arbeitsvertrag .....	159
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Mehrarbeit .....	159
b) Die Vergütung der Mehrarbeit .....	161
c) Formulierungsvorschläge .....	173

8. Das Flexibilisierungspotenzial .....	177
<b>V. Die Kurzarbeit .....</b>	<b>178</b>
1. Beschreibung des Systems .....	178
a) Der erhebliche Arbeitsausfall .....	180
b) Das Kurzarbeitergeld .....	181
2. Die Kurzarbeit im Tarifvertrag .....	182
3. Die betriebliche Mitbestimmung zur Kurzarbeit .....	183
a) Der Regelungsgegenstand .....	183
b) Formulierungsvorschläge .....	185
4. Die Vereinbarung zur Kurzarbeit im Arbeitsvertrag .....	186
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Kurzarbeit .....	186
b) Formulierungsvorschläge .....	187
5. Das Flexibilisierungspotenzial der Kurzarbeit .....	188
<b>VI. Die Gleitzeit .....</b>	<b>188</b>
1. Beschreibung des Systems .....	188
2. Erscheinungsformen .....	188
a) Die einfache Gleitzeit .....	188
b) Die qualifizierte Gleitzeit .....	189
c) Die variable Gleitzeit .....	190
d) Die Mobilzeit .....	190
e) Die Vertrauensgleitzeit .....	190
f) Mischformen .....	191
3. Die Gleitzeit im Tarifvertrag .....	191
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur Gleitzeit .....	192
a) Der Regelungsgegenstand .....	192
b) Formulierungsvorschläge .....	193
5. Die Vereinbarung zur Gleitzeit im Arbeitsvertrag .....	193
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Gleitzeit .....	193
b) Formulierungsvorschläge .....	194
c) Arbeitsbummelei .....	194
d) Variante: Gleitzeit mit vorübergehender Erhöhung der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und flexiblem Arbeitszeitkorridor .....	196
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	197
<b>VII. Die amorphe Arbeitszeit .....</b>	<b>199</b>
1. Beschreibung des Systems .....	199
2. Erscheinungsformen .....	200
a) Die Cafeteria-Systeme .....	200
b) Der Jahresarbeitszeitvertrag .....	201
c) Die Blockfreizeit .....	203
d) Die Lebensarbeitszeit .....	203
e) Amorphe Arbeitszeit mit Rufbereitschaft und verkürzter Abruffrist .....	203
f) Der Ankauf von zusätzlichen Arbeitszeitbudgets .....	204
3. Die amorphe Arbeitszeit im Tarifvertrag .....	206
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur amorphen Arbeitszeit .....	206
a) Der Regelungsgegenstand .....	206
b) Formulierungsvorschläge .....	206
5. Die Vereinbarung zur amorphen Arbeitszeit im Arbeitsvertrag .....	207
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur amorphen Arbeitszeit .....	207
b) Formulierungsvorschläge .....	208

6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	209
<b>VIII. Die Schichtarbeit .....</b>	<b>209</b>
1. Beschreibung des Systems .....	209
a) Definition der Schichtarbeit .....	209
b) Die Einführung der Schichtarbeit kraft Direktionsrechts .....	210
2. Erscheinungsformen .....	211
a) Die Anordnung der Einzelschichten .....	211
b) Die Kombination der Schichtarbeit mit der Gleitzeit .....	212
3. Die Schichtarbeit im Tarifvertrag .....	213
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur Schichtarbeit .....	213
a) Der Regelungsgegenstand .....	213
b) Formulierungsvorschläge .....	216
5. Formulierungsvorschlag zur Schichtarbeit im Arbeitsvertrag .....	216
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	217
<b>IX. Die Freischicht .....</b>	<b>217</b>
1. Beschreibung des Systems .....	217
2. Erscheinungsformen .....	218
a) Mischformen .....	218
b) Kombination mit Langzeitkonten .....	218
3. Die Freischicht im Tarifvertrag .....	218
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur Freischicht .....	219
a) Der Regelungsgegenstand .....	219
b) Formulierungsvorschläge .....	219
5. Die Vereinbarung der Freischicht im Arbeitsvertrag .....	219
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Freischicht .....	219
b) Berechnung von Urlaubsansprüchen im System der Freischicht .....	219
c) Formulierungsvorschläge .....	220
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	220
<b>X. Die Arbeitsplatzteilung („job-sharing“) .....</b>	<b>221</b>
1. Beschreibung des Systems .....	221
a) Grundlagen des job-sharing .....	221
b) Der Kündigungsschutz des teilnehmenden Arbeitnehmers .....	222
c) Abgrenzung gegenüber der Teilzeit .....	222
2. Erscheinungsformen .....	222
a) Das Job-sharing im engeren Sinne .....	222
b) Das Jobpairing .....	223
c) Das Jobsplitting .....	223
d) Das split-level-sharing .....	223
e) Job-sharing statt Teilzeit .....	223
3. Das Job-sharing im Tarifvertrag .....	224
4. Die betriebliche Mitbestimmung zum Job-sharing .....	224
a) Der Regelungsgegenstand .....	224
b) Formulierungsvorschläge .....	225
5. Die Vereinbarung des Job-sharing im Arbeitsvertrag .....	225
a) Regelungsgegenstand .....	225
b) Formulierungsvorschläge .....	226
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	227
<b>XI. Die qualifizierte Teilzeit .....</b>	<b>227</b>
1. Beschreibung des Systems .....	227
a) Grundlagen der qualifizierten Teilzeit .....	227
b) Die Abgrenzung zur Arbeit auf Abruf .....	228

2. Erscheinungsformen .....	229
a) Das sog. Poolsystem oder die absprachegebundene Arbeitszeit .....	229
b) Die „unsichtbare“ Teilzeit .....	232
3. Die qualifizierte Teilzeit im Tarifvertrag .....	233
4. Die betriebliche Mitbestimmung zur Teilzeit .....	233
a) Regelungsgegenstand .....	233
b) Formulierungsvorschläge .....	233
5. Die Vereinbarung der qualifizierten Teilzeit im Arbeitsvertrag .....	234
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur qualifizierten Teilzeit ..	234
b) Formulierungsvorschläge .....	234
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	235
<b>XII. Die selbst steuernden Arbeitszeitsysteme .....</b>	<b>235</b>
1. Beschreibung des Systems .....	235
a) Grundlagen selbst steuernder Arbeitszeitsysteme .....	235
b) Die Kontrolle der Arbeitszeit bei selbst steuernden Arbeitszeiten .....	236
2. Erscheinungsformen .....	236
a) Die Vertrauensarbeitszeit .....	236
b) Die Arbeitszeitfreiheit .....	238
c) Die zeitäutonomen Gruppen .....	239
d) Die Flow-time .....	239
e) Die Tele- und Heimarbeit, Homeoffice und mobile Arbeit .....	240
3. Die selbst steuernden Arbeitszeitsysteme im Tarifvertrag .....	242
4. Die betriebliche Mitbestimmung zu den selbst steuernden Arbeitszeitsystemen .....	243
a) Regelungsgegenstände .....	243
b) Formulierungsvorschläge .....	243
5. Die Vereinbarung selbst steuernder Arbeitszeitsysteme im Arbeitsvertrag .....	244
a) Die Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Teilnahme .....	244
b) Formulierungsvorschläge .....	244
6. Das Flexibilisierungspotenzial .....	245
<b>C. Die Arbeitszeitflexibilisierung im öffentlichen Dienst .....</b>	<b>247</b>
I. Die verschiedenen Arbeitszeitsysteme im öffentlichen Dienst .....	247
1. Feste Arbeitszeiten .....	247
2. Dienstpläne bei schwankenden Arbeitszeiten .....	247
3. Überstunden und Mehrarbeit im Sinne des § 7 Abs. 7, Abs. 8 TVöD ..	249
4. Gleitzeit .....	251
5. Vertrauensarbeitszeit .....	252
6. Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst .....	252
7. Arbeitszeitkorridor und Rahmenarbeitszeit .....	253
8. Wechselschicht- und Schichtarbeit .....	254
9. Wegezeiten und Dienstreisen .....	255
10. Homeoffice und mobile Arbeit .....	256
II. Die Arbeitszeitkonten nach § 10 TVöD .....	257
III. Das Personalvertretungsrecht .....	258
IV. Die Öffnungsklausel des § 6 Abs. 4 TVöD .....	259
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>261</b>